DEMONSTRATION GEGEN DIE 18 TODESURTEILE IN DER TÜRKEI

Die Militärdiktatur in der Türkei setzt die systematische Unterdrückung der gesamten demokratischen Opposition fort. Durch Massenprozesse vor Militärgerichten sollen hunderte von Lehrern, Gewerkschaftern, Arbeitern, Hochschullehrern und Studenten zu langjährigen Gefängnisstrafen abgeurteilt werden. Die Militärgerichte fällen Terrorurteile, die Gefangenen werden brutal gefoltert.

Am 9.11.1971 wurden 18 junge Anti-Faschisten zum Tode verurteilt. Weitere 53 Todesurteile sind gefordert worden. In der Überzeugung, daß die Verhinderung dieser Todesurteile eine erstrangige demokratische Pflicht ist, rufen wir alle demokratisch gesinnten Bürger und Organisationen auf, am Samstag, den 13.11.71 gemeinsam gegen die Todesurteile und gegen den politischen Terror in der Türkei zu deminstrieren.

Diese Demonstration wird von folgenden Organisationen unterstützt:

Türkischer Studentenverein in München - Patriotische Einheitsfront für eine demokratische Türkei-Europa - Föderation Türkischer Sozialisten in Europa (ATTF) - AStA-Technische Universität - AStA-Universität - Deutsche Friedensunion (DFU) - Deutsche Kommunistische Partei (DKP) - Deutsche Friedensgesellschaft - Internationale der Kriegsdienstgegner (DFG/IdK) - EDA - Arbeiter Basis Gruppen - Generalunion Palästinensischer Studenten - Sozialdemokratischer Hochschulbund (SHB) - SPARTAKUS- Marxistischer Studentenbund - Lambrakisjugend - Gewerkschaftlicher Arbeitskreis der Studenten (GAST) - Sozialistische Deutsche Arbeiterjugend (SDAJ) - Jungsozialisten - Rote Schülerfront - Kommunistischer Hochschulbund - Marxisten-Leninisten - Solidaritätskomitee zur Unterstützung des antifaschistischen Kampfes des Volkes der Türkei - Kommission zur Hilfe der politischen und sozialen Gefangenen in Spanien (CAPPSE) - Münchner Palästina Komitee - Redaktion kürbiskern - münchner theaterkollektiv (theater K).

AM SAMSTAG DEN 13.11. UM 10.30 UHR AM ALTEN BOTANISCHEN GARTEN

Türkischer Kulturbund in München - Bund türkischer Sozialisten in München
Verantw.: Rainer Weiss 8 M.-12 Gollierstr.25 Eigendruck im Selbstverlag